

## Handschriftliches.

Von O. Hartwig.

### I.

Im Frühjahr 1881 besuchte ich auf einer Studienreise durch Italien begriffen auch Catania. Da ich beabsichtigte, die nach der bekannten Angabe des Fazellus dort vorhandene Handschrift der 'Historia de rebus gestis in Siciliae regno' des Hugo Falcandus zu collationieren, schrieb ich an einen dortigen Freund und bat denselben, den Bibliothekar der jetzt in den Besitz der Stadt übergegangenen Büchersammlung des aufgehobenen Benedictinerklosters S. Nicolai de Arena zu ersuchen, die Handschrift für mich in Bereitschaft zu halten. Zu meinem Erstaunen erhielt ich die Antwort, dass dieselbe, von der der Universitätsbibliothekar P. Castorina 1877 als von einer noch vorhandenen gesprochen hatte (Archivio storico siciliano N. S. Vol. II, Pag. 91 'il famoso codice membranaceo benedettino') nicht mehr existiere. Diese Angabe fand ich dann bei meinen Nachforschungen an Ort und Stelle bestätigt. In dem Kataloge, welchen das Municipio der Stadt Catania bei Besitzergreifung des Klosters über die Handschriften desselben hat aufnehmen lassen, findet sich diese Handschrift nicht verzeichnet. Da eine formelle Uebergabe der Bibliothek von Seiten der früheren Besitzer an die Stadt nicht stattgefunden hatte, hielt ich es für möglich, dass die Handschrift während des Interregnums abhanden gekommen sei, und wendete mich an den mir befreundeten Exbibliothekar des Klosters Padre L. T. della Marra, der als Privatsecretär des Erzbischofs von Catania hier lebt. Dieser versicherte mir aber, dass er in den Jahren, in welchen er der Bibliothek vorgestanden habe, die Handschrift nicht gesehen habe. Da Herr P. Castorina zur Zeit meiner Anwesenheit in Catania verreist war, liess ich ihn fragen, ob er die Handschrift 1877 selbst gesehen, da er für ihre Existenz nur ein Citat aus einer Topographie von Catania angeführt habe. Herr Castorina erklärte nun, dass er die Handschrift nie gesehen habe; er sei nur im guten Glauben gewesen, dass dieselbe noch existiere. Da der Padre della Marra mir versprach, mich davon in Kenntniss zusetzen, wenn eine Spur der verlorenen Handschrift auftauche, dieses aber in länger als Jahresfrist nicht geschehen ist, bezweifle ich nicht, dass dieser Codex